Inhalt

CARSTEN GANSEL
Gedächtnis und Literatur in den ›geschlossenen Gesellschaften‹ des Real-Sozialismus – Vorbemerkungen 7

CARSTEN GANSEL
Zwischen offiziellem Gedächtnis und Gegen-Erinnerung – Literatur und kollektives Gedächtnis in der DDR 13

BIRGIT DAHLKE
Vom Gewaltsymbol zum Verdrängungsnarrativ. Deutungskämpfe um die Chiffre ›1945‹ im kollektiven Gedächtnis 39

JANINA BACH
Zur Funktion polnischer Holocaust-Literatur als Gedächtnismedium in der DDR 53

PAWEŁ ZIMNIAK
»Verlorene Heimat« – Zum deutschen Topos in der polnischen Erinnerungskultur nach 1945 75

ELŻBIETA KATARZYNA DZIKOWSKA
Breslau in Wrocław. Poetische Korrespondenzen 93

MATTHIAS BRAUN
Der 17. Juni 1953 in der Prosaliteratur in der DDR – Autoren – Texte – Kontexte 107

RAIMUND HOFFMANN
Denkmalskunst in den 1950er Jahren und das kollektive Gedächtnis in der DDR 121

TANJA WALENSKI
Editionspolitik und kulturelles Gedächtnis in der DDR und in der Sowjetunion – Alexander Solženicyns Lagererzählung »Ein Tag des Ivan Denisovič« (1962) 137

JENS PRIWITZER
Schwebend zwischen Euphorie und Ernüchterung.
Die Erinnerung an den »Prager Frühling«
in der DDR-Literatur 151

CHRISTIANE BAUMANN
Die »Frahm-Geschichte« und Helmut Sakowskis Fernsehfilm
»Daniel Druskat« – Ein Neubrandenburger Parteiskandal
und sein Weg ins kollektive Gedächtnis 171

CHRISTIANE REICHART-BURIKUKIYE
»Lauter Ausgrabungen« –
Erinnerung und Gegen-Erinnerung im archäologischen Schreiben
in Heinz Knoblochs »Herr Moses in Berlin« 187

SABINE LANGE
Zwischen Ausschluss und Vereinnahmung –
Hans Fallada und das kollektive Gedächtnis in der DDR 207

REGINA SCHEER
»Erinnerung als Aufgabe« –
Auf Spurensuche im kollektiven Gedächtnis.
Ein Werkstattbericht 225

MAREN ULLRICH
Vergegenständlichte Erinnerung
im ehemaligen deutsch-deutschen Grenzraum 233

JOACHIM WALTHER
Das »Archiv unterdrückter Literatur in der DDR«
als mnemonisches Therapeutikum
gegen die grassierende Diktatur-Amnesie 265

WERNER LIERSCH
Zum Überleben von MfS-Strukturen
im kulturellen Bereich nach 1989 277

CARSTEN GANSEL/ELEONORA HUMMEL
»Nicht in Worte gefasste Erinnerungen gehen verloren« –
Ein Gespräch 287

Autorinnen und Autoren 307